

25.04.2021 um 09:15 Uhr

KIRCHE IN YOU FM



Ein Beitrag von
Dave Kulik,
Evangelischer Pfarrer, Obervellmar

Justin Bieber ft. Chance the Rapper - Holy

Der Songcheck in YOU FM

(Autor: David Kulik / Sprecher: Matthias Alexander Schmidt)

Betreten nur mit Mund-Nasen-Maske! Nur zwei Haushalte! Bedingungen über Bedingungen – manchmal geht mir das krass auf die Nerven. Da kommt mir der Song „Holy“ von Justin Bieber und Chance The Rapper gerade recht: Da geht's darum, *bedingungslos* zu lieben und geliebt zu werden, auch mit meinen Launen und Schwächen:

*I hear a lot about sinners
Don't think that I'll be a saint*

In der schwierigen Zeit jetzt tun mir so Kleinigkeiten einfach richtig gut: Eine sanfte Berührung oder ein guter Rat meiner Freundin, das wirkt manchmal schon Wunder. „Der Himmel öffnet sich, wenn wir uns berühren“, singt Justin Bieber:

*But I might go down to the river
'Cause the way that the sky opens up when we touch*

Yeah, it's making me say

Mir tut's voll gut, zu wissen, dass ich ohne Bedingungen geliebt werde: Von meiner Freundin, aber auch von Gott. In der Bibel heißt es: „Lasst uns lieben, denn er (Gott) hat uns zuerst geliebt.“ (1. Johannesbrief 4,16) Wie leicht ich das vergesse und nur alles Belastende sehe. Zum Glück erinnert Justin Bieber mich daran, wie heilig dieses Gefühl der Liebe ist:

*That the way you hold me, hold me, hold me, hold me, hold me
Feels so holy, holy, holy, holy, holy*